| | |
|---|---|
| Objekt: | Goethe, umgeben von Illustrationen zu seinen Werken |
| Museum: | Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum<br>Großer Hirschgraben 23-25<br>60311 Frankfurt am Main<br>069 / 1 38 80 - 0<br>bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de |
| Sammlung: | Gemäldesammlung |
| Inventarnummer: | IV-01177 |

## Beschreibung

Ein aus einem Mittelbild und zehn rahmenden Illustrationen bestehendes Gemälde. Das Mittelbild zeigt Goethe als älteren Mann im dunklen Rock, vor einer Landschaft mit Bäumen und seinem Gartenhaus an der Ilm im Hintergrund stehend. Seine Arme sind auf dem Rücken gekreuzt, in einer Hand hält er eine Schildmütze. Die Illustrationen zeigen Szenen aus Goethes Werk: links oben beginnend - "Der Wanderer", "Torquato Tasso" , "Die Leiden des jungen Werthers", "Götz von Berlichingen", "Egmont", "Wilhelm Meisters Lehrjahre", "Faust I", "Hermann und Dorothea", "Clavigo" und "Iphigenie". Oppenheim konzentrierte sich auf Szenen, die bereits eine eigene Bildtradition besaßen, und folgte bei der Motivwahl der gängigen Ikonographie. Zugleich griff er den Typus des sogenannten "Vitaretabels" auf, das traditionell einen Heiligen umrahmt von bedeutsamen Szenen seines Lebens zeigt (siehe "Vitaretabel des heiligen Franziskus").

Illustration zu: Die Leiden des jungen Werthers, Brief vom 6. Juni 1771
Illustration zu: Götz von Berlichingen, Erster Akt, Jagsthausen
Illustration zu: Egmont, Dritter Aufzug, Klärchens Wohnung
Illustration zu: Wilhelm Meisters Lehrjahre (ohne konkrete Textgrundlage)
Illustration zu: Faust - Der Tragödie erster Teil, Studierzimmer II
Illustration zu: Hermann und Dorothea, Erato. Dorothea
Illustration zu: Clavigo, Erster Akt, Clavigos Wohnung
Illustration zu: Iphigenie auf Tauris, Fünfter Aufzug, Sechster Auftritt
Illustration zu: Die Wahlverwandtschaften (ohne konkrete Textgrundlage)
Illustration zu: Torquato Tasso, Erster Aufzug, Dritter Auftritt

Erworben 1930 von Alfred Oppenheim, Frankfurt am Main.

## Ausführliche Beschreibung

Provenienz:
Aus dem Besitz von Bernhard Dondorf, Frankfurt a. M. (Kat. Frankfurt a. M. 1999 (Oppenheim), mit Quellenangabe).

## Grunddaten

| | |
|---|---|
| Material/Technik: | Öl auf Papier, über partieller Vorzeichnung in Bleistift, die Rahmenlinien in Goldbronze. Auf größeren Kartonuntersatz aufgezogen, mit Leinwand hinterlegt und auf den Keilrahmen genagelt |
| Maße: | 30,8 x 21,2 cm (Papierbogen) ;34,3 x 24,6 cm (Keilrahmen) |

## Ereignisse

| | | |
|---|---|---|
| Gemalt | wann | 1840-1850 |
| | wer | Moritz Daniel Oppenheim (1800-1882) |
| | wo | Frankfurt am Main |
| Wurde abgebildet (Akteur) | wann | |
| | wer | Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832) |
| | wo | |

## Schlagworte

- "Die Leiden des jungen Werthers" (Goethe)
- "Götz von Berlichingen" (Goethe)
- Egmont (Goethe)
- Faust (Goethe)
- Gemälde
- Hermann und Dorothea
- Historie
- Literarische Darstellung
- Malerei
- Vita-Retabel
- Wilhelm Meisters Lehrjahre

## Literatur

- Ausst.-Kat. Frankfurt 1999 (Oppenheim) (1999): Moritz Daniel Oppenheim. Die Entdeckung des jüdischen Selbstbewußtseins in der Kunst, Jüdisches Museum Frankfurt am Main. Köln, Kat. IV.4, S. 142-143; S. 368
- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "… denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 194, S. 196-198
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 146, S. 98-99